

# Einladung

## Studie „Verlorene Mitte, feindselige Zustände – rechtsextremistische Einstellungen in Deutschland 2018/2019“

### *Vortrag und Podiumsdiskussion*

In Deutschland herrscht Unruhe. Der gesellschaftlichen Solidarität und zivilgesellschaftlichem Engagement stehen Hass, Gewalt und Abschottung gegenüber. Rechtsextreme Bewegungen treten öffentlichkeitswirksam an der Seite „normaler“ Bürgerinnen und Bürger auf, rechtspopulistische Diskurse und Forderungen erhalten sichtlich immer mehr Raum in den politischen Debatten.

Das Bielefelder Institut für interdisziplinäre Konflikt und Gewaltforschung (IKG) befasst sich in seiner aktuellen Studie unter anderem mit der Frage, wie weit rechtsextreme und menschenfeindliche Einstellungen tatsächlich in die Mitte der Gesellschaft eingedrungen sind. Schwerpunkte der Studie bilden die Themen Rechtspopulismus, neue rechtsextreme Einstellungen und deren Überlappung sowie Verschwörungsmythen in der Mitte.

**Am 13. November 2019** wird **Wilhelm Berghan (Wiss. Mitarbeiter beim IKG Bielefeld und Co-Autor der Studie)** wesentliche Ergebnisse der o.g. Studie im Internationalen Begegnungszentrum Friedenshaus e. V. vorstellen.

Im Anschluss an den Vortrag ist eine Podiumsdiskussion geplant, zu der Vertreterinnen und Vertreter der politischen Parteien vorgesehen sind.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie zahlreich zu der Veranstaltung erscheinen und den Veranstaltungshinweis in Ihren Netzwerken bewerben.

**Moderation:** Hidayet Tuncer

**Termin:** 13. November 2019, 18:00 Uhr - 20:30 Uhr

**Ort:** Internationales Begegnungszentrum Friedenshaus e.V.,  
Teutoburgerstr. 106, 33607 Bielefeld

